

Be. 27. Nov. 70 - 19

3003 Bern, den 27. November 1970

p.B.73.8.9  
p.C.23.20.Rhod.(1) - GB/an

VERTRAULICH

Schweizerische Botschaft

A d d i s A b e b a

Dokumentation über die Beziehungen  
 der Schweiz mit Australafrika

Herr Botschafter,

Wir beziehen uns auf Ihre rasche Mitteilung vom 17. November 1970, wonach OAU-Generalsekretär Diallo Telli Ihnen gegenüber in einem kürzlich geführten Gespräch erwähnte, dass er Länderstudien ausarbeite, die ausführlich über die Beziehungen der Industriestaaten zu den von den Weissen beherrschten Ländern in Südafrika Auskunft geben sollen. Sie bitten in diesem Zusammenhang um Bereitstellung einer Dokumentation, die Ihnen erlauben würde, beim nächsten Kontakt mit Diallo Telli in Red und Antwort stehen zu können.

Im Einvernehmen mit der Handelsabteilung BVD, der Abteilung für internationale Organisationen und unserem Finanz- und Wirtschaftsdienst übermitteln wir Ihnen in der Anlage zu Ihrer vertraulichen Verwendung Kopien verschiedener Schriftstücke betreffend Rhodesien, die seit der einseitigen Unabhängigkeitserklärung des Regimes Smith im Jahre 1965 im Hinblick auf die von der UNO getroffenen Massnahmen abgefasst wurden. Ferner finden Sie beigegeben eine Kopie des Bundesratsbeschlusses vom 9. September 1970 für die Antwort auf die "Kleine Anfrage Ziegler" vom 10. Juni 1970 bezüglich Cabora Bassa (Mozambique).

Über den Warenverkehr zwischen der Schweiz und den portugiesischen Ueberseegebieten (Mozambique und Angola), Rhodesien, der Republik Südafrika und Namibie gibt die schweizerische Aussenhandelsstatistik Auskunft, die Ihnen in der Botschaft zur Verfügung steht. Im Sektor "Finanzen und Investitionen" sind auch uns präzise Angaben nicht zugänglich, da die Banken, Versicherungsgesellschaften und Handelsfirmen nicht zur Bekanntgabe solcher Transaktionen verpflichtet werden können.

- 2 -

Wir bitten Sie, im erwähnten Gespräch mit dem OAU-Generalsekretär grösstmögliche Zurückhaltung zu üben. So wäre ihm nur insoweit in offener Weise die schweizerische Haltung zu den Belangen mit Australafrika zu erklären, wie wir dies bisher gegenüber der UNO getan haben und wie Ihnen dies aus Ihrer früheren Tätigkeit sicher noch bestens bekannt ist. Unrichtige Angaben, die Ihr Gesprächspartner vielleicht der Schweiz unterschieben möchte, könnten Sie gestützt auf die Ihnen bereitgestellte Dokumentation und Ihre persönlichen Erfahrungen richtigstellen. Diallo Telli ist bekanntlich ein Befürworter scharfer Massregeln gegenüber den westlichen Industriestaaten, und es bestehen kaum Zweifel, dass es ihm nur darum geht, die Schweiz bei den OAU-Mitgliedstaaten und anderswo als "Kollaborateur" anzukreiden.

Für Ihre Bemühungen in dieser Sache danken wir Ihnen im voraus bestens, und wir versichern Sie, Herr Botschafter, unserer vorzüglichen Hochachtung.

EIDG. POLITISCHES DEPARTEMENT  
Politische Angelegenheiten  
I. A.

Gelzer

~~XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX~~

Beilagen:

- BRA "Rhodesien" vom 13.12.65
- Bericht Sanktionen Rhodesien vom 11.1.67
- BRB "Rhodesien" vom 4.9.68
- BRB "Rhodesien" vom 28.5.69
- BRB Konsulat Salisbury vom 16.3.70
- Kl.Anfrage Ziegler/Cabora Bassa vom 10.6.70

Kopie ging zur K. an:

- Abt. für internationale Organisationen, EPD, Bern;
- Handelsabteilung, EVD, 3003 Bern;
- Finanz- und Wirtschaftsdienst, EPD, Bern.

21. Nov. 70 - 19